

# Schachclub Bayerwald: Remis als Erfolg

## 4:4 gegen Tegernsee – SCB II verliert in Sonnen

**Regen/Zwiesel.** Das 4:4 gegen den TV Tegernsee in der vierten Runde der Schach Regionalliga Süd-Ost kann man als einen Erfolg für den Schachclub Bayerwald Regen/Zwiesel rechnen. Trotz Ausfall dreier Stammspieler hat sich der SC das Unentschieden mit dem Glück des Tüchtigen erkämpft.

Im Duell der Spielführer entschied Michael Müller (Foto) die Begegnung mit Gerhard Lettl für sich. In einer Philidor im Anzug bekam er bald eine schöne Druckstellung auf das Brett. Durch einen Doppelangriff wurde ein Bauer gewonnen und damit eine zweite Dame geholt. Im Schülerduell setzte sich der 14-jährige Jakob Stinka gegen Christoph Pölt durch. Chrioph Heiduk vergaloppierte sich mit seinem Pferd und musste die Waffen strecken. Der in der Not eingesprungene Christian Stehlik kam nicht ins Spiel und musste dem hohen Niveau der Regionalliga Tribut zollen.

IM Ivan Hausner, Klaus Kreuzer, Stanislav Gschwendtner und Herbert Palmi erreichten teils mit größeren Mühen ein Remis. Der SCB hat damit seinen miserablen Start überwunden und kann mit

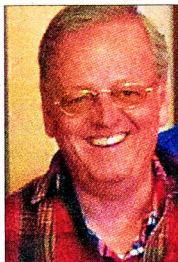
dem 7. Platz (von 10) in die Winterpause gehen.

Durch Ausfälle an den vorderen Brettern war die 2. Mannschaft des

SC Bayerwald in der Bezirksliga Ost stark ersatzgeschwächt mit nur sieben Spielern zum favorisierten SC Sonnen angereist. Auf den vorderen drei Brettern kamen Kronschnabl, Hamberger und Hannes gegen nominell überlegene Gegner zu guten Stellungen. Jedoch konnte diese nur Max Hannes mit einem Remis in einen zählbaren Erfolg umwandeln.

Auch Wudi, Haydn und Arand mussten sich den starken Spielern des SC Sonnen geschlagen geben. Für den Lichtblick sorgte Punktegarant Volker Glatz, der in der bisherigen Saison erst einen halben Punkt abgegeben hatte und auch diesmal seinem Gegner keine Chance ließ. So stand es am Ende 6,5:1,5 für den SC Sonnen, der weiterhin ungeschlagen bleibt.

– M.M./Foto: PNP



PNP 12.12.17